

KI-Handreichung

Wie du KI für die Schule nutzt, ohne dass deine eigene Leistung dabei verschwindet.

01 Worum es geht

KI kann dir helfen: beim Sammeln von Ideen, beim Ordnen deiner Gedanken, beim Überarbeiten eines Textes, den du selbst geschrieben hast. Wie bei jedem Werkzeug kommt es darauf an, wofür du es einsetzt.

02 Vier Sätze, die immer gelten

- ☐ Jedes KI-Werkzeug, das ich verwendet habe, steht in meinem Protokoll.
 - ☐ Mir ist klar, dass nicht angegebene KI-Nutzung ein Täuschungsversuch ist.
 - ☐ Ich habe jede Angabe selbst überprüft, weil KI sachlich falsch liegen kann.
 - ☐ Ich bin für mein Ergebnis verantwortlich, auch wenn KI daran beteiligt war.
-

03 Das bringt dich weiter – und das nicht

SO NUTZT DU KI SINNVOLL

SO NICHT

KI als eine von mehreren Quellen für Ideen nutzen

KI als einzige Informationsquelle benutzen

dir eine Aufgabe erklären lassen, bis du sie verstehst

eine Lösung übernehmen, die du nicht erklären kannst

deinen eigenen Text auf Verständlichkeit prüfen lassen

eine ganze Arbeit oder Präsentation anfertigen lassen

Rechtschreibung und Ausdruck überarbeiten lassen

KI in Prüfungen und Leistungsnachweisen benutzen

04 Woran du eine gute Nutzung erkennst

Daran, dass du hinterher mehr kannst als vorher: Du kannst dein Ergebnis erklären, begründen und auf eine neue Aufgabe übertragen. Wenn du nur abgeben kannst, was auf dem Bildschirm stand, hat die KI deine Aufgabe erledigt und nicht du.

Prüfe jede Antwort. KI erfindet Namen, Zahlen und Quellen im selben Ton, in dem sie richtig antwortet — deshalb sieht man ihr den Fehler nicht an.

05 Wo diese Übersicht endet

Sie beschreibt, wie mit KI gearbeitet wird, nicht was an deiner Schule erlaubt ist. Was für eine bestimmte Aufgabe, ein Fach oder eine Prüfung gilt, sagt dir deine Lehrkraft — im Zweifel fragst du vorher und nicht hinterher.